

DIN ISO/TR 18568

ICS 13.030.50; 55.020

**Verpackung und Umwelt –
Kennzeichnung zur Materialidentifikation (ISO/TR 18568:2021)**

Packaging and the environment –
Marking for material identification (ISO/TR 18568:2021)

Emballage et environnement –
Marquage pour l'identification des matériaux (ISO/TR 18568:2021)

Gesamtumfang 26 Seiten

DIN-Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp)

Inhalt

	Seite
Nationales Vorwort	3
Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise	4
Vorwort	5
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Kennzeichnungen	7
4.1 Kennzeichnungen von Verpackungsmaterialien	7
4.2 Kennzeichnungen und Symbole in Bezug auf Verpackungen	10
5 Empfehlungen	21
Anhang A (informativ) Nummern und Abkürzungen häufig verwendeter Kunststoffpolymere für Verpackungen nach Land oder Region	22
Literaturhinweise	26

Bilder

Bild 1 — Beispiele für Kennzeichnungen der „Recyclingfähigkeitsstufe“ an der Oberseite der Kennzeichnung in Korea (Rep.)	19
Bild 2 — Beispiele für Kennzeichnungen der „Recyclingfähigkeitsstufe“ an der Unterseite der Kennzeichnung in Korea (Rep.)	20
Bild 3 — Beispiele für Kennzeichnungen der „Recyclingfähigkeitsstufe“ in Korea (Rep.), wenn Materialidentifikation nicht möglich ist	20

Tabellen

Tabelle 1 — Kennzeichnungen für Papier als Verpackungsmaterial nach Land/Region	7
Tabelle 2 — Kennzeichnungen für Aluminium als Verpackungsmaterial nach Land/Region	8
Tabelle 3 — Kennzeichnungen für Glas als Verpackungsmaterial nach Land/Region	8
Tabelle 4 — Kennzeichnungen für Kunststoffe als Verpackungsmaterial nach Land/Region (einschließlich Nummern und Abkürzungen häufig verwendeter Kunststoffpolymere für Verpackungen)	9
Tabelle 5 — Kennzeichnungen für Stahl als Verpackungsmaterial nach Land/Region	10
Tabelle 6 — Kennzeichnungen für andere Verpackungsmaterialien nach Land/Region	10
Tabelle 7 — Kennzeichnungen und Symbole in Bezug auf Verpackungsmaterialien und/oder Produkte ohne einen eindeutigen Materialidentifikationszweck	11

Nationales Vorwort

Dieses Dokument enthält die deutsche Übersetzung des Internationalen Technischen Reports ISO/TR 18568:2021, der vom Technischen Komitee ISO/TC 122 „Packaging“ erarbeitet wurde, dessen Sekretariat von JISC (Japan) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 115-04-10 AA „Verpackung und Umwelt“ im DIN-Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp).

Technische Reports sind nicht Bestandteil des Deutschen Normenwerks.

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 1043-1	siehe	DIN EN ISO 1043-1
ISO 11469	siehe	DIN EN ISO 11469

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Die Pflicht zur Einhaltung der für die jeweiligen Verpackungen gültigen Gesetze und Verordnungen, insbesondere die Umsetzung in den einzelnen europäischen Ländern und Mitgliedstaaten der Europäischen Union, bleibt von diesem Dokument unberührt.

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 1043-1, *Kunststoffe — Kennbuchstaben und Kurzzeichen — Teil 1: Basis-Polymere und ihre besonderen Eigenschaften*

DIN EN ISO 11469, *Kunststoffe — Sortenspezifische Identifizierung und Kennzeichnung von Kunststoff-Formteilen*

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Normungsthemen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 122, *Packaging*, Unterkomitee SC 4, *Packaging and the environment*, erarbeitet.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.

Einleitung

Der Zweck dieses Dokuments besteht darin, eine Anzahl Kennzeichnungen zur Identifizierung von Verpackungsmaterialien festzulegen, um die effiziente Sammlung, Sortierung, Recycling und Verwertung nach der Verwendung zu unterstützen. Die Sammlung und Sortierung gebrauchter Verpackungen ist eine Voraussetzung für einen erfolgreichen Recycling- und Verwertungsprozess.

Zwar haben mehrere Länder und Regionen Kennzeichnungssysteme zur Materialidentifikation festgelegt, jedoch hat das Fehlen solcher Systeme in anderen Ländern und Regionen Einzelpersonen und Organisationen Schwierigkeiten bei der ordnungsgemäßen Identifizierung von Verpackungsmaterialien bereitet. Abfallentsorger, die nicht über genügend mechanische Mittel zur Sortierung verfügen, haben Probleme, gebrauchte Verpackungsmaterialien ordentlich zu trennen, wenn diese keine festgelegten Identifikationskennzeichnungen aufweisen. Außerdem sind Kennzeichnungen auf Verpackungsmaterialien nicht immer mit Sammelsymbolen für Verpackungen verbunden, was von den jeweiligen Verpackungsabfallbewirtschaftungssystemen abhängt.

Die Nützlichkeit von Kennzeichnungen auf Verpackungsmaterialien ist in Ländern und Regionen mit etablierten Sammel- und Sortiersystemen begrenzt, da dort die neuesten Technologien zur Trennung von Verpackungsmaterialanteilen zum Einsatz kommen.

Dieses Dokument enthält eine Reihe von Identifikationskennzeichnungen einschließlich Sortier- und Recyclingsystemen, die in einigen Ländern und Regionen erfolgreich genutzt werden.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument zeigt einige Beispiele von Kennzeichnungen (Wörter, Nummern oder Symbole) zur Identifikation von Verpackungsmaterialien. Dieses Dokument ist anwendbar für alle Verpackungsarten, um die Identifikation der verwendeten Materialien zu ermöglichen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 21067-1, *Packaging — Vocabulary — Part 1: General terms*

ISO 21067-2, *Packaging — Vocabulary — Part 2: Packaging and the environment terms*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach ISO 21067-1 und ISO 21067-2.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

— ISO Online Browsing Platform: verfügbar <https://www.iso.org/obp>

— IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>

4 Kennzeichnungen

4.1 Kennzeichnungen von Verpackungsmaterialien

Tabelle 1 bis Tabelle 6 geben eine Übersicht über die meistverwendeten Kennzeichnungen von Verpackungsmaterialien nach Land und/oder Region kategorisiert. Soweit erforderlich, wird eine kurze Erklärung zu Bedeutung und Zweck der unten aufgelisteten Kennzeichnungen angegeben.

Tabelle 1 — Kennzeichnungen für Papier als Verpackungsmaterial nach Land/Region

Material	Land/ Region	Kennzeichnung	Anwendung, Zweck und Bedeutung	Ausstellende Organisation Informationsquelle
Papier	China		Gilt für alle Papier- verpackungen	Angabe: freiwillig SAC, GB/T18455-2010
	Europa	PAP22 (Papier) PAP 21 (Faserplatte) PAP 20 (gewellt)	Gilt für Verpackung und Material- identifikation	Angabe: freiwillig Entscheidung 97/129/EG, jedoch ist die Kennzeichnung der Verpackungsmaterial- identifikation bei Übernahme der Entscheidung ins nationale Recht bindend

Tabelle 2 — Kennzeichnungen für Aluminium als Verpackungsmaterial nach Land/Region

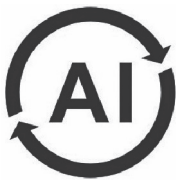
Material	Land/ Region	Kennzeichnung	Anwendung, Zweck und Bedeutung	Ausstellende Organisation Informationsquelle
Aluminium	China		Gilt für alle Aluminium- verpackungen	Angabe: freiwillig SAC, GB/T18455-2010
	Europa	ALU 41	Gilt für Verpackung und Materialidentifikation	Angabe: freiwillig Entscheidung 97/129/EG, jedoch ist die Kennzeichnung der Verpackungsmaterial- identifikation bei Übernahme der Entscheidung ins nationale Recht bindend
			Gilt für Verpackung und Materialidentifikation	Angabe: freiwillig EN/TR 14311

Tabelle 3 — Kennzeichnungen für Glas als Verpackungsmaterial nach Land/Region

Material	Land/ Region	Kennzeichnung	Anwendung, Zweck und Bedeutung	Ausstellende Organisation Informationsquelle
Glas	Europa	GL70 (farblos) GL71 (grün) GL72 (braun)	Gilt für Verpackung und Materialidentifikation	Angabe: freiwillig Entscheidung 97/129/EG, jedoch ist die Kennzeichnung der Verpackungsmaterial- identifikation bei Übernahme ins nationale Recht bindend